

Kreisverband Deggendorf



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**



Plattling

BRK Senioren- und Pflegeheim Isarpark

Pflege ist Vertrauenssache

Dr.-Kiefl-Str. 12 · 94447 Plattling · Tel. 09931/8957-300

E-Mail: info@ahisarparkplattling.brk.de · www.brk-deggendorf.de



Konzept & Philosophie	4
Professionelle Pflege	5
Familiäres Flair	6
Angenehme Atmosphäre	7
Treffpunkt Marktplatz	8
Wohnen wie Zuhause	9
Gartenluft und Gartenduft	10
Freizeit mit Pfiff	12
Fröhlich feiern	14
Kulinarische Köstlichkeiten	16
Segensreicher Service	17
Warum ins Seniorenheim Isarpark Plattling	18

Impressum

Herausgeber:

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Deggendorf
 Körperschaft des Öffentlichen Rechts
 Verantwortlich: Gerhard Gansl, KGF
 Wiesenstraße 8 · 94469 Deggendorf
 Tel: 0991-3604-0 · Fax: 0991-3604-30
 info@kvdeggendorf.brk.de · www.brk-deggendorf.de



Redaktion: Beatrice Hohler (V.I.S.d.P.)
 94486 Osterhofen, www.gesund-pflege.de

Grafik und Design: Jessica Stefani
 Vilshofen an der Donau, www.blattgold-grafik.de

Fotos: BRK Seniorenheim Plattling und Beatrice Hohler

Stand: März 2016

Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt (Copyright). Jegliche Nutzung, auch auszugsweise, bedarf der Zustimmung der jeweiligen genannten Autoren. Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. die Inhalte unerlaubt auf die eigene Homepage kopiert), macht sich gem. § 106 ff Urhebergesetz strafbar. Er wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten. Kopien von Inhalten können im Internet ohne großen Aufwand verfolgt werden.

Unser Anspruch

Leben in Würde

Ältere Menschen, die Ihr Leben gemeistert haben, haben einen Anspruch auf einen angenehmen Lebensabend. Jeder möchte diesen am liebsten zuhause verbringen. Vielfach ist dies jedoch aufgrund der familiären Situation und bei Pflegebedürftigkeit nicht möglich. In allen unseren BRK-Senioren- und Pflegeheimen legen wir großen Wert darauf, die bisherige Biographie der Bewohner zu berücksichtigen, um durch individuelle Pflegepläne das Gewohnte möglichst weiterzuführen. Wir handeln stets nach der Prämisse: „so viel Freiheit und Selbstbestimmung wie möglich, so viel Hilfe wie nötig.“ Unsere Häuser stehen für Geborgenheit und Sicherheit in einem gemütlichen Zuhause, für einen wohlverdienten und würdevollen Lebensabend.

Wir helfen...

... menschlich

Leben, Gesundheit und Würde des Menschen schützend

... unparteilich

ohne Unterscheidung nach Nationalität, Rasse, Religion, soziale Stellung oder politische Überzeugung.

... neutral

keine Teilnahme an Feindseligkeiten jeglicher Art.

... freiwillig

ohne jedes Gewinnstreben

... einheitlich

ein Rotes Kreuz überall im Land

... universell

in aller Welt!

Das Besondere am BRK Seniorenheim Isarpark Plattling:

Alles unter einem Dach

Das Senioren- und Pflegeheim Isarpark in Plattling bietet die ideale Kombination: im Haus sind verschiedene Fachärzte, Physiotherapie, Fußpflege, Ergotherapie, ein Sanitätshaus sowie ein Lieferant für medizinischen Bedarf und Wundmanagement integriert. Ferner ein Café, ein Friseursalon, und sogar ein BRK Kindergarten.

Konzept & Philosophie

Sich wohlfühlen im Alter: Wir bieten eine geschützte Atmosphäre und ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben, wie in der Familie: mit Angehörigen, Mitbewohnern und liebevollem Personal.



In allen unseren BRK Senioren- und Pflegeheimen verbinden wir mit dem Wort HEIM ein Stück HEIMAT, Zuhause, Geborgenheit. Unsere Bewohner genießen den Lebensabend gemeinsam mit anderen, und fühlen sich wie in einer Großfamilie. Vielfältige Beschäftigungsangebote sorgen für Abwechslung. Jeder, der kann, darf mitmachen, muss aber nicht. Man kann sich genauso gut in die „eigenen vier Wände“ zurückziehen. Viele Bewohner blühen jedoch richtig auf, wenn sie wieder in Gemeinschaft tätig werden und spüren, dass sie noch „gebraucht“ werden, „so wie früher“.

Ob Malen, Stricken, Häkeln und Basteln, Sport, Gymnastik, oder gemeinsam Geburtstage feiern: aus dem abwechslungsreichen Therapie- und Freizeitangebot kann sich jeder aussuchen, was er oder sie gerne mitmachen möchte. Die meisten Bewohner genießen dieses Leben in der Gemeinschaft. Viele von Ihnen sind es noch gewohnt, mit mehreren Generationen unter einem Dach zu leben. Daher schätzen die Senioren den regen Austausch mit den Kindern aus dem BRK-Kindergarten im Haus oder freuen sich einfach, den Kindern im Garten beim Spielen zusehen zu können.



Professionelle Pflege

Bei uns sind Sie in guten Händen

Professionelle Pflegefachkräfte sowie freiwillige Helfer kümmern sich liebevoll um die Bewohner, sowohl bei medizinischer Pflege als auch bei Beschäftigungstherapien und Ausflügen. Egal mit welcher **Pflegestufe**, alle sind hier bestens versorgt. Drei Wohngruppen sind zurzeit auf Menschen mit **Demenzerkrankung** spezialisiert. Für sie ist ein geordneter Tagesablauf, ein fester Tag- Nachtrhythmus sehr wichtig. Jeder kann sich hier frei bewegen. Allerdings sind die Türen nach außen optisch mit einer Fototapete versehen, die eine Wand oder beispielsweise ein Regal vortäuschen. Versucht ein Demenzerkrankter dennoch das Heim zu verlassen, informiert ein Sicherheitsarmband (Desorientiertensystem) direkt das Pflegepersonal, das dafür sorgt, dass sich niemand in Gefahr begibt. Hier finden insgesamt 135 Senioren in 14 Doppel- und 107 Einzelzimmern ihr neues Zuhause. Viele Hausgäste kommen zunächst zur **Kurzzeitpflege oder Verhinderungspflege** zu uns, wenn ihre Angehörigen, die sie zuhause pflegen, eine Auszeit benötigen.





Alles unter einem Dach

Das Seniorenheim Isarpark liegt in einem herrlichen, parkähnlichen Areal mit viel Grün, mit einem wunderbaren Springbrunnen, einem Pavillon und viel Platz zum Spaziergehen. Die reinste Augenweide. Gleichzeitig ein guter Ort für Begegnungen, z. B. auch mit Familien, die ihre Kinder vom BRK-Kindergarten im Haus abholen und hier gemütlich verweilen.

Hinter dem Haus ist ein riesig großer Garten, ideal für die verschiedensten Feste im Jahres-

kreis, die meist gemeinsam mit den Kindergartenkindern veranstaltet werden. Ein idealer Austausch zwischen den Generationen. Weiterer Vorteil: direkt im Haus ist ein Facharztzentrum untergebracht. Im Untergeschoss befindet sich zudem eine Physiotherapiepraxis, so dass alles gut zu Fuß, mit Rollator oder Rollstuhl zu erreichen ist. Kurze Wege hat man hier auch in ein gemütliches Café sowie in einen Friseursalon. Für medizinische Hilfsmittel befindet sich noch ein Sanitätshaus im gleichen Haus.

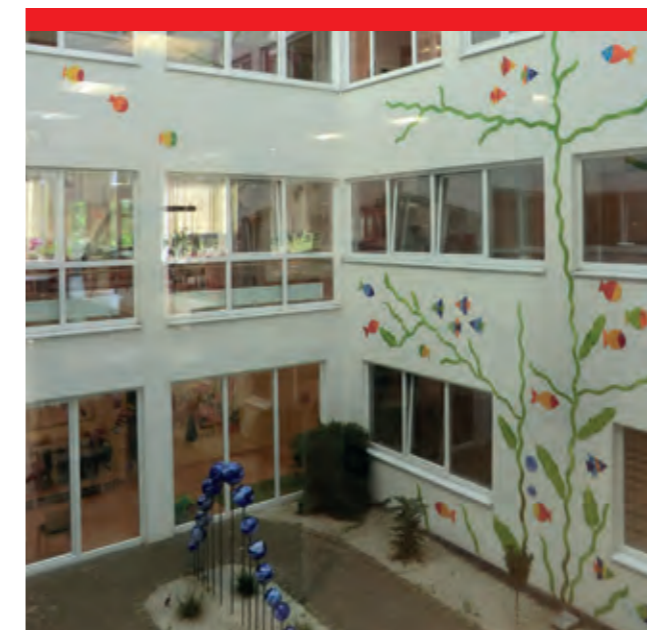
Im gesamten Haus herrscht eine angenehme Atmosphäre. Antike Einzelstücke wie ein altes Küchenbuffet strahlen Wohnlichkeit aus.



Alles, was das Herz begehrt

Hell, offen und freundlich: alle Zimmer und Wohnbereiche sind durch große Fenster lichtdurchflutet und bieten überall einen guten Ausblick. Selbst die Flure lassen dank schöner Innenhöfe Tageslicht herein und verströmen eine angenehme Atmosphäre. Kleine, gemütliche Sitzcken laden ein zu einem kurzen Plausch mit anderen, oder einfach zum Ausruhen, teilweise sogar mit Leseecke, Spieltisch oder dem guten alten Röhrenradio. Besonders beliebt ist die sogenannte „Pflegeoase“ mit typisch alten

Möbeln wie einem Küchenbuffet, Kommoden, aber auch mit gemütlichen alten Sofas. Dieser Bereich ist so großzügig ausgestattet, dass er auch für bettlägerige Bewohner genügend Platz bietet. So können auch sie in das Gemeinschaftsleben integriert werden. Ein teilbarer, großer Saal bildet die optimale Kulisse für die verschiedenen Feiern. Weitere Therapieräume zum Malen, Basteln, Werken oder auch für Gymnastik stehen im Haus zur Verfügung. Ein gut durchdachtes Konzept der kurzen Wege.



Treffpunkt Marktplatz



Jede Wohngruppe hat ihren eigenen „Marktplatz“ als zentralen Treffpunkt, um soziale Kontakte zu fördern und Einsamkeit in den Zimmern zu vermeiden.

Ein Wohnkonzept, das sich in unseren BRK-Seniorenheimen bewährt hat: jede Wohngruppe hat einen eigenen Wohn- und Küchenbereich, den sogenannten Marktplatz, in dem sich die Bewohner tagsüber aufhalten und in den Tagesablauf integriert werden. Diese Marktplätze haben hier berühmte Namen aus Plattling oder München, wie z. B. Viktualienmarkt oder Theresienwiese. Die Senioren sind stolz auf solche interessante Wohnadressen. Zur besseren Orientierung und Wiedererkennung hat jede Wohngruppe ein jeweils eigenes Farbkonzept. Flure, Türrahmen, Wände am Marktplatz und Sitzmöbel haben die gleiche Farbe. Alles ist gemütlich und wird je nach Jahreszeit oder Fest liebevoll dekoriert. Die meisten nehmen hier gerne in Gemeinschaft ihr tägliches Essen ein. Die Bewohner können selbst entscheiden, ob und wann sie sich in dieser „guten Stube“ aufhalten wollen, oder sich lieber in ihr persönliches „Gemach“ zurückziehen wollen. Ein Pflegestützpunkt pro Marktplatz mit speziellen Pflegekräften, gerontopsychiatrischen Fachkräften sowie hauswirtschaftlichen Präsenzkräften garantiert den Bewohnern rund um die Uhr kompetente Ansprechpartner und Hilfestellung.



Wohnen wie Zuhause



Gemütliche Ausstattung der Zimmer



mit eigenen Möbeln von Zuhause.

Großzügige Zimmer dürfen mit den lieb gewonnenen Möbeln von zuhause eingerichtet werden, so dass sich die Bewohner gleich „wie daheim“ fühlen.

Ein Umzug in ein Heim ist ein ziemlicher Einschnitt. Um ihn zu erleichtern, ist es wichtig und ausdrücklich erwünscht, dass die Bewohner eigene Möbel, Bilder, Kruzifixe usw. mitbringen. Vertraute Gegenstände erleichtern den Eindruck, „zuhause“ zu sein und halten die Erinnerung wach an die geliebten Menschen, mit denen man all dies über viele Jahre geteilt und genossen hat. Beruhigend: Jeder Heimbewohner behält dauerhaft sein Zimmer, unabhängig davon, welche Pflegestufe sich im Laufe der Zeit ergibt. Ein weiterer Umzug ist nicht mehr erforderlich.

Alle Zimmer und Bäder sind barrierefrei ausgestattet. Die Bäder sind ca. 5qm groß. Eine Schiebetüre erleichtert die Bewegungsfreiheit. Dusche, WC, Waschtisch, Spiegel und Hängeschrank, alles ist rollstuhlgerecht eingebaut. Toilette und Abstützmöglichkeiten sind zur Sicherheit farblich hervorgehoben. Standardmäßig sind die Zimmer mit einem elektrisch verstellbaren Niederflur-Pflegebett und Nachtkästchen sowie einer Rufanlage für alle Fälle ausgestattet. Auf Wunsch kann ein Telefonanschluss, Fernsehanschluss oder auch Internet angeboten werden.

Gartenluft und Duft



Es grünt so grün...

Der Name Isarpark weist schon darauf hin, dass man hier nicht einfach nur einen Garten, sondern eine hübsche Parkanlage rings um das Seniorenheim hat, mit Springbrunnen, Holzpavillon, Skulptur und abwechslungsreichen Pflanzen. Der Park vor dem Haus ist öffentlich zugänglich. Besonders der Springbrunnen mit seinen unterschiedlichen Formationen ist bei Alt und Jung gleichermaßen beliebt. Das fröhliche Plätschern verzaubert alle. Viele empfinden es als sehr beruhigend. Herrliche Stauden mit ihren zahlreichen Blüten, je nach Jahreszeit in unterschiedlichen Farben, sind die reinste Augenweide. Ideal für Spaziergänge mit Angehörigen. Und danach gönnt man sich Kaffee und Kuchen im Isar-Café mit seiner schönen Terrasse.



Frischluft-Fanatiker

Der Garten hinter dem Haus ist von allen Seniorenheimen des Kreisverbandes Deggendorf der größte. Rundwege, vorbei an Stauden, Hochbeeten und einem Marterl am Wegesrand führen selbst Demenzkranke unweigerlich wieder zurück zum Eingang. Dennoch bietet ihnen dieser abgetrennte Garten viel Freiheit und ganz viel Grün, schön fürs Auge. Der Garten ist die optimale Kulisse für viele Feste.

Begeisterte Hobbygärtner unter unseren Senioren legen die Hochbeete an und freuen sich vor allem über eine gelungene Ernte aus dem hauseigenen Bauerngarten. Sie genießen es, dass sie gewohnte Tätigkeiten weiterhin ausführen können und dass sie noch „gebraucht“ werden. Gerade in Zusammenarbeit mit den Kindergartenkindern macht ihnen das Garteln besonders großen Spaß.





Mit Feuereifer und Leidenschaft

Der Garten eignet sich auch hervorragend für die hauseigenen Feste. Ob Maibaumaufstellen, Muttertag, Sommerfest, Sonnwendfeier etc.: hier findet man immer eine Gelegenheit, bei schönem Wetter im Freien zu feiern. Besonders beliebt ist beispielsweise ein Musikfest gemeinsam mit den Kindergartenkindern aus dem Haus. Da strahlen nicht nur die Kinderaugen. Auch die Senioren schätzen diese schönen Erlebnisse, von denen sie dann noch lange erzählen.

Spiel, Sport, Spannung und Spaß: damit die Gelenke nicht einrostet, ermuntern wir unsere Senioren zu Bewegung an der frischen Luft. Um den sportlichen Ehrgeiz zu animieren, lassen wir uns immer wieder neue Disziplinen einfallen, wie beispielsweise: „Wer schafft es, einen Ball mittels Wasserstrahl ins Tor zu bringen?“ Wer hat Kraft und Mumm, einen Maibaum zu stehlen? Natürlich gibt es dabei auch immer etwas zu gewinnen, beispielsweise auch über das beliebte Glücksrad.



Ausflüge in die Region

Die vielfältigen Freizeitaktivitäten beziehen sich nicht nur auf den Garten, sondern schließen auch Ausflüge mit ein. Eine Maiandacht an der Lichtgrotte in Schwarzwörh mit gemeinsamem Singen und Beten verstärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl. Erstaunlich, wie gut sich sogar Demenzkranke an Lieder und alle Texte gut erinnern. Je nach Vorlieben unternehmen der Männer- und der Frauenstammtisch verschiedene Ausflüge und freuen sich über diese Abwechslung aus dem Alltag. Dazu zählt beispielsweise ein Besuch des Bauertheaters im Bezirksklinikum Mainkofen. Das Plattlinger Volksfest, der Künstlersommer oder auch das Nibelungenfest sind immer besondere Highlights für die Senioren.

Beim Leben auf dem Land spielt die Gemeinschaft in Vereinen eine große Rolle. Ob Sport, Kultur, verschiedenste Hobbies oder Musik: jeder kann sich ganz individuell nach seinen Interessen engagieren. Für unsere Heimbewohner ist es immer wieder ein Highlight, wenn wir Besuch von örtlichen Vereinen bekommen.



Lachen ist gesund! Gerade im Fasching haben die Bewohner viel Spaß, wenn Sie sich ein wenig verkleiden können, und ein Clown sowie verschiedene Showgruppen und Musiker für Stimmung sorgen. Der Festsaal wird dabei zur wahren Karnevalshochburg, bei der 2016 sogar Faschingswagen Einzug hielten: ein grüner „Lanz“-Bulldog erfreute viele, die aus ländlicher Gegend und eventuell eigenem Hof kommen.

Gesungen und geschunkelt wurde dann natürlich zum Lied: „Resi, I hol di mit meim Traktor ab“. Schöne Erinnerungen werden aber auch wach beim Wagen „grod g’heirat“. Natürlich darf in einem BRK-Pflegeheim ein Rot-Kreuz-Wagen nicht fehlen. Mit dabei: eine Kinder-Prinzengarde mit einer tollen Einlage. Die verschiedenen Shows und Sketche strapazieren die Lachmuskeln und versetzen die Senioren in Hochstimmung.



Auch Ostern, Muttertag, Marienfeste, Quartalsgeburtstage, oder Nikolaus und Weihnachten sind hervorragende Gelegenheiten, im Kreise der Bewohner, gemeinsam mit den Angehörigen und Mitarbeitern wunderbare Stunden zu verbringen, stets mit passender musikalischer Begleitung. „Ozapft is“! Ob beim traditionellen Starkbierfest oder beim hauseigenen



Oktoberfest: die Senioren sind begeistert, wenn die erste Maß Bier vom Heimleiter frisch aus dem Fass gezapft wird. Bruder Barnabas weiß viel über Heimbewohner oder das Personal zu berichten und nimmt so manchen kleinen Fauxpas aufs Korn. Bayerische Spezialitäten munden hervorragend zum Freibier, bei Bewohnern, Gästen und Musikern gleichermaßen.



Kulinarische Köstlichkeiten

Für das leibliche Wohl unserer Heimbewohner ist bestens gesorgt über die Küche des BRK Seniorenheimes in Plattling. Wer Lust hat, darf sich gerne in der Küche der einzelnen Wohnbereiche nützlich machen.



„Frisch auf den Tisch“ lautet die Devise unseres hochmotivierten Küchenpersonals. Auf die Zutaten kommt es an, und darauf, was daraus gemacht wird. Gesund soll es sein, leicht verdaulich, und immer wieder hübsch präsentiert. Dabei wird stets auf entsprechende Kalorienzufuhr, auf Allergien oder Diabetes geachtet, aber auch auf die Wünsche und Vorlieben unserer Bewohner nach traditionellen bayerischen Gerichten.

Wie könnte man besser ins Jahr starten, als mit einem Neujahrsfrühstück? Das reinste kulinarische Verwöhnprogramm: die Küche zaubert zu jedem Anlass tolle Buffets, z. B. ein Frühstück mit Wurst, Käse, Müsli, und frisch zubereiteten Eierspezialitäten. Dazu Gebäck, Obst und Säfte. Nachmittags bietet das Erzählcafé spektakuläre Kuchen- und Tortenauswahl. Legendär sind toll verzierte Brote oder deftige Spezialitäten am Abend.



Segensreicher Service



Der sonntägliche Gottesdienst gehört für viele Bewohner von klein auf zur Gewohnheit. Immer sonntags wird um 16.30 Uhr ein katholischer Gottesdienst zelebriert, zu dem auch Bürger aus Plattling gerne kommen. Für alle Heimbewohner kann der Gottesdienst über eine Kamera in die Zimmer übertragen werden. Zum Erntedankfest wird in einer gemeinsamen Aktion von Kindergartenkindern und dem Seniorenheim die Kapelle geschmückt. Dabei bringen die Kinder Obst und Gemüse von zuhause mit. Die Bewohner basteln die Erntekrone und backen gemeinsam einen Laib Brot für die Erntedankfeier, wobei Ihnen die Kinder fasziniert über die Schulter schauen. Nicht nur in der Kapelle im Gebet mit Gott finden die Senioren seelischen Beistand. Besonders segensreich ist auch unser Tierbesuchsdienst. Tiere spenden oftmals ganz besonderen Trost und wecken vielfach angenehme Erinnerungen bei denen, die früher eigene Haustiere hatten. Klinikclowns sorgen das ganze Jahr über immer wieder für fröhliche Ablenkung, ein wahrer Segen.



Warum ins Seniorenheim Plattling Isarpark?



Das BRK-Senioren- und Pflegeheim im Isarpark Plattling hat sich spezialisiert auf Menschen mit Demenz. Dazu wurden viele bauliche, aber auch technische Möglichkeiten geschaffen, um den Bewohnern entsprechende Sicherheiten und Strukturen zu geben. Dank unserer hauswirtschaftlichen Präsenzkräfte/Betreuungskräfte ist es gerade für demente Bewohner möglich, den Lebensabend wieder in familiärer Eingebundenheit zu verbringen. Zu unserer Konzeption gehört auch, dass sich die Bewohner frei bewegen können. Allerdings haben wir einen sogenannten Weglaufschutz, der unse-

rem Personal anzeigt, wenn jemand dabei ist, das Gebäude zu verlassen. Auf diese Weise garantieren wir den Dementen und ihren Angehörigen ein großes Potenzial an Sicherheit. Ein weiteres Plus ist die großzügige Gartenanlage, in der sich die Bewohner frei bewegen können, und die gerade auf die Bedürfnisse von Bewohnern mit Demenz abzielt. So sind Obstbäume und Sträucher gepflanzt, die eine jahreszeitliche Orientierung bieten. Ebenso wie Hochbeete, die von den Hobbygärtnern unter den Bewohnern selbst bepflanzt und abgeerntet werden.

Wann kommen Sie zu uns?



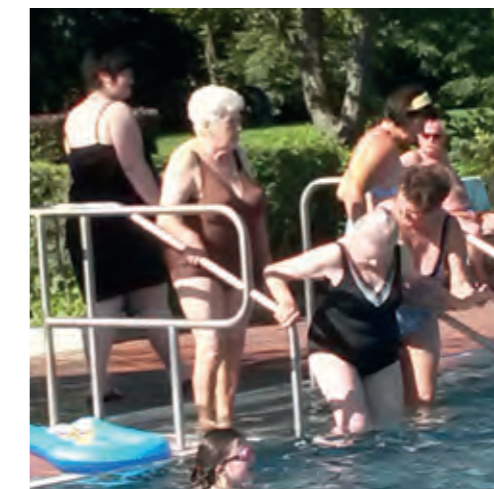
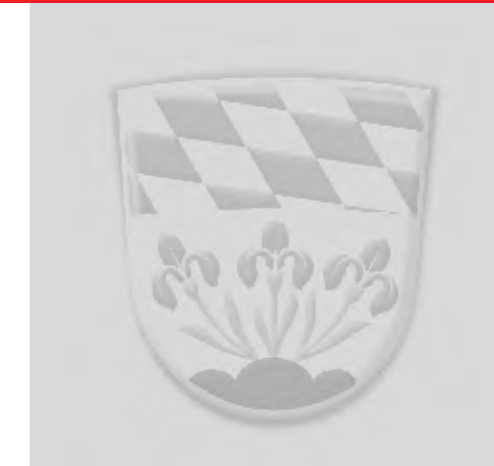
Warum Plattling?

Stadt mit Charme

Die Stadt Plattling eignet sich besonders gut dafür, hier einen geruhsamen Lebensabend zu verbringen. Alle Geschäfte im Zentrum sind leicht zu Fuß zu erreichen. Hinter der Stadtpfarrkirche wurde der Magdalenenplatz neu gestaltet. Hier siedelten sich Geschäfte an für Lebensmittel, Bekleidung, Drogerie sowie ein Friseursalon. Dieser Platz ist überdacht und bietet damit das ganze Jahr über die perfekte Kulisse für kulturelle Höhepunkte.

Plattling liegt direkt an der Isarmündung und eignet sich für Ausflüge in die Natur. Sehr beliebt sind die Veranstaltungen im Bürgerspital während des Plattlinger Künstlersommers. Hier können Jung und Alt bei kostenlosem Eintritt Musik genießen (barrierefrei). Im Bürgerspital ist auch die Stadt- und Pfarrbücherei untergebracht. Ein besonderes Kleinod ist die Kirche Sankt Jakob. Als besonderer Eisenbahnknotenpunkt hat man von Plattling aus Direktanbindung nach München, Passau oder Regensburg. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Fotos dieser Seite: Stadt Plattling



Webseite der Stadt Plattling:
www.plattling.de



Plattling

